

Langjähriger BdV-Vorstand Thorsten Rudnik unterstützt verbraucherberatungsstelle für versicherungen e.v. – Verein fordert Stärkung der Honorarberatung

Die Hamburger Verbraucherberatungsstelle für Versicherungen (vbfv e. V.), ein Verein, der sich seit fast 20 Jahren als Verbraucherorganisation ausschließlich um die Belange der Versicherungsnehmer kümmert, fordert alle Versicherungsunternehmen auf, mehr provisionsfreie Nettotarife anzubieten. André Salau, zugelassener Versicherungsberater und Vorstand des Vereins seit Gründung im Jahr 1996, will damit das Thema „Beratung gegen Honorar“ effektiv stärken. André Salau kritisiert, dass es für Berater immer noch zu wenige Versicherungen gibt, bei denen die Anbieter die Vertriebskosten herausrechnen. „Denn die Kunden zahlen für eine unabhängige Empfehlung ein Beratungshonorar, müssen häufig aber dennoch die einkalkulierten Vertriebskosten über die Versicherungsprämien mitbezahlen“, erklärt Salau und weist darauf hin, dass Mitglieder der Verbraucherberatungsstelle über eine günstige Vereinsmitgliedschaft (24 Euro pro Jahr) Empfehlungen zu provisionsfreien Nettotarifen erhalten, mit denen Verbraucher jährlich viel Geld sparen können.

Die Hamburger Verbraucherberatungsstelle für Versicherungen (vbfv e. V.), ein Verein, der sich seit fast 20 Jahren als Verbraucherorganisation ausschließlich um die Belange der Versicherungsnehmer kümmert, fordert alle Versicherungsunternehmen auf, mehr provisionsfreie Nettotarife anzubieten. André Salau, zugelassener Versicherungsberater und Vorstand des Vereins seit Gründung im Jahr 1996, will damit das Thema „Beratung gegen Honorar“ effektiv stärken.

André Salau kritisiert, dass es für Berater immer noch zu wenige Versicherungen gibt, bei denen die Anbieter die Vertriebskosten herausrechnen. „Denn die Kunden zahlen für eine unabhängige Empfehlung ein Beratungshonorar, müssen häufig aber dennoch die einkalkulierten Vertriebskosten über die Versicherungsprämien mitbezahlen“, erklärt Salau und weist darauf hin, dass Mitglieder der Verbraucherberatungsstelle über eine günstige Vereinsmitgliedschaft (24 Euro pro Jahr) Empfehlungen zu provisionsfreien Nettotarifen erhalten, mit denen Verbraucher jährlich viel Geld sparen können.

André Salau gibt hierzu ein paar Beispiele: „Eine alleinstehende Seniorin zahlt für eine sehr gute Privathaftpflichtversicherung (10 Mio. Euro Deckungssumme) gerade einmal 27,06 Euro im Jahr, Familien weniger als 52 Euro im Jahr. Für eine Hausratversicherung sind bei einer Versicherungssumme von 30.000 Euro je nach Wohnort zwischen 25 und 56 Euro im Jahr zu bezahlen.“

Die Verbraucherberatungsstelle hat noch eine interne Personalie zu verkünden: Ab sofort wird Thorsten Rudnik, ebenfalls zugelassener Versicherungsberater, den Verein im Bereich der Mitgliederberatung und der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit unterstützen. Rudnik ist seit mehr als 20 Jahren im Verbraucherschutz tätig, zunächst bei der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein und von 1995 bis 2013 beim Bund der Versicherten e. V., dort viele Jahre als Vorstand und Pressesprecher.

Pressekontakt

André Salau

verbraucherberatungsstelle für versicherungen e.v.

Kieler Straße 407 - 415

22525 Hamburg

Telefon: 040-54767675

Fax: 040-54767674

E-Mail: info@vbfv.de

www.vbfv.de